

Klimaschutz- & Energieleitbild der Gemeinde Bodnegg



Klimaschutz ^{hoch4}
Gemeinsam voran. GVV Gullen



QUARTIER 2020
Gemeinsam.Gestalten.

LEITSÄTZE der energiepolitischen Arbeit der Gemeinde Bodnegg

Die im Leitbild definierten Leitsätze und Ziele geben die Richtung für die zukünftige energiepolitische Arbeit der in der Gemeinde Bodnegg für den Klimaschutz und effizienten Energieeinsatz arbeitenden Verwaltung, Projekt-Teams sowie des Gemeinderats und seiner Ausschüsse vor. Das Leitbild ist kein statisches Papier und wird kontinuierlich weiterentwickelt.



1. LEBEN in Bodnegg

Die Gemeinde Bodnegg will für kommende Generationen eine Gemeinde mit viel Lebensqualität sein.

Alle Bürger sind eingeladen, sich an dieser Entwicklung zu beteiligen.



Ziele:

1. Aufwertung des Ortszentrums und des öffentlichen Raums der Gemeinde.
2. Einbeziehung der Bürger, der örtlichen Vereine und Betriebe.
3. Förderung von Infrastruktur und Nahversorgung.



2. ENERGIE und UMWELT

Die Gemeindeentwicklung soll umweltverträglich, nachhaltig und energieeffizient erfolgen.

Der Bereich Energie und Umwelt betrifft auch die nachhaltige Beschaffung.

Ziele:

1. Der Energieverbrauch, die Umweltverträglichkeit und die Reparaturfreundlichkeit sind bei Neu- und Ersatzanschaffung in Bodnegg ein wesentliches Kriterium.
2. Regionale, qualitativ hochwertige Produkte werden daher bevorzugt angeschafft.
3. Die Gemeinde Bodnegg erarbeitet und beschließt Leitlinien für eine nachhaltige Beschaffung und ermöglicht ihrer Belegschaft entsprechende Schulungen.
4. Entsprechende Initiativen der Bürger, Vereine und Betriebe wie z.B. ein Repair-Cafe werden unterstützt.



3. REDUKTION von CO₂-Emissionen und STEIGERUNG des Anteils erneuerbarer Energien am Endenergieverbrauch

Alle Akteure in Bodnegg arbeiten aktiv und gemeinsam an der Reduktion von Emissionen und dem Ausbau erneuerbarer Energien im Gemeindegebiet.

Der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen ist dafür Voraussetzung.

Ziele:

1. Emissionen signifikant reduzieren und die Energie- wende durch den Ausbau regenerativer Energien unterstützen.
2. Zur Monitorierung des Fortschritts beim Ausbau erneuerbarer Energien und der Reduktion des Energiebedarfs wird alle drei Jahre eine aktualisierte Energie- und CO₂-Bilanz für das Gemeindegebiet erstellt.



4. BAUEN und SANIEREN

Die Gemeinde Bodnegg ist bei der nachhaltigen Errichtung und Sanierung der kommunalen Gebäude Vorbild für Bürger und Betriebe.

Ziel ist es weitgehend energieautarke Gebäude zu errichten und zu betreiben.

Dabei muss die gesamtökologische Bilanz der Gebäude Entscheidungsgrundlage und Bewertungskriterium sein.

Ziele:

1. Die Gemeinde Bodnegg informiert und animiert Bauherren zum nachhaltigen, energieeffizienten Bauen.
2. Eine Energieberatung bei einem Energieberater ist für den Kauf eines gemeindeeigenen Grundstücks verpflichtend und muss vom Bauherren nachgewiesen werden.
3. Sparsame Nutzung von Grund und Boden: Die Gemeinde Bodnegg gibt der Erhaltung und Sanierung sowie Nachverdichtung bestehender zusammenhängender Siedlungsflächen den Vorzug vor der Ausweisung von Neubaugebieten.
4. Erhöhung der Sanierungsrate im Gebäudebestand: Gebäudeeigentümer werden durch Informationsangebote und kostenlose Energieberatungsaktionen.

animiert, Effizienzmaßnahmen am Eigenheim durchzuführen.



5. NACHHALTIGE MOBILITÄT im ländlichen Raum

Die Gemeinde Bodnegg will zeigen, dass auch im ländlichen Raum die hohe Abhängigkeit vom eigenen PKW und fossilen Energieträgern deutlich reduziert werden kann.

Die Aufwertung des ÖPNV (durch zusätzliche Linien, eine Verdichtung des Taktes zu Berufsverkehrszeiten, Optimierung der Anschlüsse unterschiedlicher Betreiber und Anpassungen beim Tarifsystem), CarSharing und Bürgerbusse, die Elektromobilität sowie die aktive Mobilität durch Rad- und Fußverkehr helfen dieses Ziel zu erreichen.

Die Gemeinde fördert die Elektromobilität als klimafreundliche Alternative und ermöglicht durch den Ausbau von Ladeinfrastruktur das öffentliche Laden von Elektrofahrzeugen und Fahrrädern.

Ziele:

1. Der kommunale Fuhrpark soll entsprechend der Entwicklung des Fahrzeugangebots schrittweise auf alternative, klimaschonende Antriebe umgestellt werden.

2. E-Mobilität in Bodnegg wird ausschließlich mit erneuerbaren Energien angetrieben.
3. Die Gemeinde Bodnegg unterstützt postfossile Mobilitätskonzepte, wie z.B. die E-Mobilität durch die Unterstützung und Schaffung öffentlicher Infrastruktur, sowie spezielle Anreize und Maßnahmen.
4. Erklärtes Ziel ist die Reduktion des privaten Fahrzeugbestands und des motorisierten Individualverkehrs. Dafür fördert die Gemeinde im Rahmen ihrer Kompetenzen aktiv alternative Mobilitätsangebote für den ländlichen Raum, welche die Abhängigkeit vom eigenen Pkw verringern, individuelle Mobilitätsbedürfnisse bündeln und allen Generationen die Teilhabe am öffentlichen Leben gewährleisten.
5. Zur Sensibilisierung der Bürger und Betriebe werden jährlich Schwerpunktaktionen im Bereich Mobilität durchgeführt, wie z.B. der Mobilitätstag.



6. ÖFFENTLICHKEITS- und BÜRGERARBEIT

Die Gemeinde Bodnegg informiert Bürgerinnen und Bürger regelmäßig über das Amtsblatt, Informations-veranstaltungen und die regelmäßige Teilnahme an den Nachhaltigkeitstagen und Energiewendetagen über aktuelle Klimaschutzthemen. Dabei liegt der Fokus auf folgenden Themen: Nachhaltige Mobilität, energieeffizientes Bauen, Wohnen und Sanieren sowie erneuerbare Energien und nachhaltiger Konsum.

Ziele:

1. Die Gemeinde regt ihre Bevölkerung und örtliche Unternehmen durch ihr positives Vorbild und aktive Kommunikation zu mehr Energieeffizienz und Klimaschutz an.
2. Es werden Ansatzpunkte geschaffen, die es den Bürgern ermöglichen, sich aktiv zu beteiligen und ihren eigenen Beitrag zu leisten.
3. Hierfür werden die neuen digitalen Medien, ebenso wie etablierte Kommunikationsmöglichkeiten wie Tagespresse und Amtsblatt für die Schaffung einer Plattform für den Erfahrungsaustausch und Bekanntgabe eigener Leuchtturmprojekte genutzt.



Das Energieleitbild der Gemeinde Bodnegg wurde am 15.02.2019 vom Gemeinderat beschlossen. Die Leitziele unterliegen einer ständigen Selbstkontrolle und sollen regelmäßig aktualisiert, angepasst und erweitert werden.